

30 Jahre Fabrikchilä und Hilfswerk SFI

Am Sonntag feierte die Freikirche «Fabrikchilä» mit dem Hilfswerk SFI ihr 30-jähriges Bestehen in Buttikon.

Die etwa 180 Anwesenden genossen einen ausgiebigen Brunch in der ehemaligen Maschinenfabrik. Anschliessend gaben aktuelle und ehemalige Mitglieder Einblick in ihr Leben. Dabei kamen ehrliche Erfahrungen offen zur Sprache. Über den Mittag luden verschiedene Begegnungsräume dazu ein, sich miteinander auszutauschen und einen Einblick in die Geschichte und Tätigkeiten der beiden Vereine zu bekommen. Abgerundet wurde das Jubiläum mit einem hoffnungsvollen Blick in die Zukunft und einer Zeit der Anbetung Gottes mit Liedern und Musik.

Die Fabrikchilä ist eine Freikirche mit durchschnittlich 90 Gottesdienst-Teilnehmenden an drei Sonntagen im Monat. Sie ist Mitglied der

Schweizerischen Evangelischen Allianz. Alle Gottesdienste sind öffentlich und barrierefrei zugänglich.

Das Hilfswerk SFI organisiert seit Beginn Hilfsgütertransporte hauptsächlich mit Kleidern und Schuhen nach Osteuropa. Die Ukraine war schon immer Schwerpunkt der Hilfe, und mit Kriegsbeginn ist der Bedarf noch dringender geworden.

An der jährlichen Weihnachtspäckli-Aktion im November sammeln Fabrikchilä und SFI gemeinsam mit Kirchgemeinden der Region hunderte von Paketen für hilfsbedürftige Kinder und Familien in Osteuropa.

Mehr Informationen sind auf fabrikchila.ch beziehungsweise sfi-relief.ch erhältlich. (eing)



Am gemeinsamen Jubiläum ging es lebhaft und herzlich zu und her.